

PRESSEINFORMATION

7. Dezember 2015

Der NDR erhöht sein Fördervolumen um 150.000 Euro für den Erhalt der Filmfestivals in Niedersachsen

Niedersachsen verfügt über eine vielfältige Festivallandschaft. Das Spektrum reicht von großen internationalen Publikumsfestivals über Medienkunst bis hin zu Nachwuchsimpulsen junger Talente.

Insgesamt fördert nordmedia acht Filmfestivals, die in besonderem Maße die hohen Ansprüche an Qualität, Relevanz und Nachhaltigkeit erfüllen und überregional ausstrahlen. Dazu zählen das Internationale Filmfest Braunschweig, das Internationale Filmfest Emden-Norderney, das Internationale Filmfest Oldenburg, das European Media Art Festival in Osnabrück, das Unabhängiges Filmfest Osnabrück, das Europäisches Filmfestival Göttingen sowie das up-and-coming Internationales Filmfestival und das Sehpferdchen - Filmfest für die Generationen in Hannover.

Zum Erhalt der besonderen Festivalvielfalt – regional und inhaltlich – in Niedersachsen erhöht der NDR sein Förderkontingent jährlich um weitere 150.000 Euro ausschließlich für nordmedia-geförderte Filmfestivals.

„Diese zusätzlichen finanziellen Mittel unterstreichen nachdrücklich das Engagement des NDR in Niedersachsen. Grundlage dafür ist die effektive und erfolgreiche Arbeit der nordmedia.“, so Dr. Arno Beyer, Stellv. Intendant und Direktor des Landesfunkhauses Niedersachsen, NDR.

Die geförderten Filmfestivals bereichern das filmkulturelle Angebot in Niedersachsen, sie stärken die Medienkompetenz, stiften Identität und tragen zur Qualifizierung und Beschäftigung in den Regionen bei.

„Dass der NDR sein kulturelles Engagement in Niedersachsen verstärken wird, ist überaus erfreulich. Auf diese Weise können fortgefallene europäische Mittel kompensiert werden und die geförderten Filmfeste ihre Arbeit auf dem gewohnt hohen Niveau fortsetzen.“, sagt Dr. Jörg Mielke, Chef der Niedersächsischen Staatskanzlei.